



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 15.02.2026 bis 16.02.2026

Kriminalitätslage

Betrug

Eine Strafanzeige wegen Betrug erstattete eine 46-jährige Geschädigte im Polizeirevier Dessau-Roßlau. Sie erhielt am 13. Februar 2026 eine E-Mail von einem Kleinanzeigendienst, in der ihr mitgeteilt wurde, dass das Passwort zu ihrem dort angelegten Account geändert wurde. Im weiteren Verlauf erhielt die Geschädigte dann erneut eine Nachricht über die erfolgreiche Löschung ihres Kundenkontos bei dem Kleinanzeigendienst. Da weder die Änderung noch die Löschung von ihr veranlasst wurde und sie auch keinen Zugriff auf ihren Kundenaccount hatte, beantragte sie die Wiederherstellung von Konto und E-Mail-Adresse. Als die Geschädigte wieder auf ihr Konto zugreifen konnte, musste sie feststellen, dass unbekannte Täter in ihrem Namen mehrere Artikel auf dieser Verkaufsplattform angeboten hatten und auch schon Rückfragen zu den eingestellten Artikeln eingingen. Zu einer Transaktion während der Zeit des unbefugten Gebrauches kam es jedoch nicht, so dass kein finanzieller Schaden entstand.

Ohne Pflichtversicherung

Am 14. Februar 2026 gegen 13:00 Uhr stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau eine männliche Person fest, die mit einem E-Scooter die Magdeburger Straße befuhr. Da an dem Fahrzeug kein Versicherungskennzeichen angebracht war, entschlossen sich die Polizeibeamten eine Verkehrskontrolle durchzuführen. Im Rahmen dieser Kontrolle wurde bekannt, dass der 52-jährige Fahrzeugführer für das Fahrzeug keine Haftpflichtversicherung abgeschlossen hatte. Da zudem an dem E-Scooter keine Fahrzeugidentifikationsnummer ersichtlich war und vom Fahrer kein Eigentumsnachweis vorgelegt werden konnte, stellten die Polizeibeamten das Fahrzeug sicher. Zudem fertigten sie eine Strafanzeige wegen dem Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz.

Jacke entwendet

Den Diebstahl ihrer Jacke zeigte eine 16-jährige Geschädigte im Polizeirevier Dessau-Roßlau an. Nach ihren Angaben hielt sie sich in der Nacht vom 14. Februar 2026 zum 15. Februar 2026 auf einer Party in der Kühnauer Straße auf. Gegen 03:00 Uhr musste sie feststellen, dass ihre Jacke, in der sich neben hochwertigen Kopfhörern auch ihre Geldbörse mit persönlichen Dokumenten, Bargeld im unteren zweistelligen Bereich sowie eine Geldkarte, befanden, verschwunden ist. Eine nochmalige Absuche der Räumlichkeiten verlief ergebnislos. Ihre Geldkarte sperrte die Geschädigte selbstständig, ihr Personalausweis wurde durch die Polizei zur Fahndung ausgeschrieben. Es entstand ein Gesamtschaden von knapp 300 Euro.

Brandereignis

Über einen Brand in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses im Pappelgrund informierte die Rettungsleitstelle die Polizei in Dessau-Roßlau am 15. Februar 2026 gegen 17:00 Uhr. Vor Ort wurde bekannt, dass der 33-jährige Mieter der Wohnung zuvor mit einem Bekannten in der Küche kochte, im Anschluss den Herd ausschaltete und sich beide Personen in den Keller begaben. Als sie später aus dem Keller in die Wohnung zurückkehrten, mussten sie feststellen, dass sowohl der Elektroherd als auch Teile der Küche in Flammen standen. Der Brand wurde durch die Einsatzkräfte der Feuerwehr gelöscht. Der Mieter wurde durch die nachgeordneten Rettungskräfte mit Verdacht auf Rauchvergiftung in ein Krankenhaus gebracht. Nach ersten Angaben der Feuerwehr lässt sich der Brand auf einen Defekt des Elektroherdes zurückführen. Die Polizeibeamten beschlagnahmten den Brandort und leiteten ein Verfahren zur Brandursachenermittlung ein. Der entstandene Schaden wurde auf etwa 10.000 Euro geschätzt.

Verkehrslage

Ampel touchiert

Am 15. Februar 2026 gegen 10:00 Uhr befuhr ein 58-jähriger Fahrer eines LKW Volvo mit Sattelaufleger den Kabelweg aus Richtung Heidestraße kommend. Als er nach rechts in die Bernburger Straße abbog, touchierte er mit der auf dem Sattelaufleger befindlichen Musikbox die am rechten Straßenrand befindliche Lichtzeichenanlage. Auflieger und Box blieben unbeschädigt. An der Ampel entstand Sachschaden in Höhe von etwa 200 Euro.

Kollision

Eine 20-jährige Fahrerin eines PKW Audi befuhr am 15. Februar 2026 gegen 15:10 Uhr die Alte Mildenseer Straße aus Waldersee kommend, in Richtung Mildensee. Als sie beabsichtigte ihr Fahrzeug zu wenden, kollidierte sie mit einem nicht näher bezeichneten Gegenstand und es kam zur Beschädigung an dem Fahrzeugheck. Die Höhe des Schadens beläuft sich auf etwa 1.000 Euro.

Wildunfall

Ein Wildunfall ereignete sich am 16. Februar 2026 gegen 06:45 Uhr. Eine 62-jährige Fahrerin eines PKW Volkswagen befuhr zu diesem Zeitpunkt die L 63 von Aken in Richtung Dessau. Kurz vor der Zufahrt zur Wohnstraße Neuer Acker im Dessauer Stadtteil Großkühnau querte plötzlich ein Reh die Fahrbahn von rechts nach links und es kam zur Kollision mit dem PKW. Dabei entstand an dem Fahrzeug Sachschaden in Höhe von etwa 4.000 Euro. Das Reh musste vor Ort von seinen Leiden erlöst werden.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-302

Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de